



Kinostart: keiner · DVD: 12.12.2011

DE 1990/1991, 101 Minuten, FSK 0, 4:3 PAL, Dolby Digital 2.0, Region 2

REALISATION	Karlheinz Mund
EXPOSÉ & GESPRÄCH	Daniela Dahn
PRODUKTION	DEFA-Studio für Dokumentarfilme GmbH, Deutscher Fernsehfunk
REDAKTION	Dieter König
KAMERA	Heinz Richter
SCHNITT	Karin Schöning
TON	Ulrich Fengler, Peter Pflughaupt
MIT	Christa Wolf, Kurt Biedenkopf, Lew Kopolew, Hans Mayer u.a.
SPRACHE	deutsche OF
UNTERTITEL	keine
BEST.-NR	D278
VÖ	12.12.2011
EAN	4040592004518
UVP	19,90 Euro
EXTRAS	keine



Die Dokumentarfilmreihe „Nach der Wende“ erscheint in Zusammenarbeit mit der DEFA-Stiftung und defa-spektrum.

Zeitschleifen – Im Gespräch mit Christa Wolf

ein Film von Daniela Dahn und Karlheinz Mund

In der Literatur- und Geistesgeschichte der DDR war Christa Wolf immer eine zentrale Figur. Als Idol verehrt oder hasserfüllten Angriffen ausgesetzt, ist eine der prominentesten deutschsprachigen Schriftstellerinnen zu einer fast öffentlichen Institution geworden. Wie hat sie damit gelebt, was waren die Motive dafür, in der DDR zu bleiben und zu schreiben?

Der Regisseur Karlheinz Mund dokumentierte in seinem 1991 fertig gestellten Film die wichtigsten Aktivitäten und Auftritte von Christa Wolf seit dem Herbst 1989. Im Gespräch gibt sie offen Auskunft über die Brüche in ihrer eigenen Biografie, die auf einzigartige Weise mit den Brüchen in der jüngsten deutschen Geschichte zusammenhängen.

„ZEITSCHLEIFEN vermittelt viel genauer, wie vor zwanzig Jahren gedacht, gefühlt wurde, als alle Erinnerungssendungen des heutigen Fernsehens zusammen.“ (Ralf Schenk, Berliner Zeitung)

„Ein dokumentarisches Puzzle aus der Wendezeit!“ (Süddeutsche Zeitung)